



04.06.2013 – 15:29 Uhr

ikr: Liechtenstein unterzeichnet UNO-Waffenhandelsvertrag

Vaduz (ots/ikr) -

Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie in Anwesenheit von UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon unterzeichnete Liechtensteins Botschafter in New York, Christian Wenaweser, den internationalen Waffenhandelsvertrag. Liechtenstein war eines von über 60 Ländern, die das Abkommen zum frühestmöglichen Zeitpunkt unterzeichneten und so ihr Engagement für die Regulierung des internationalen Waffenhandels demonstrierten. Der Vertrag war am 2. April 2013 nach jahrelangen Verhandlungen in der UNO-Generalversammlung angenommen worden; lediglich Iran, Nordkorea und Syrien hatten gegen den Text gestimmt. Der Vertrag nimmt in erster Linie Exportländer in die Pflicht dafür zu sorgen, dass Waffenlieferungen nicht den Frieden gefährden, Menschenrechtsverletzungen fördern oder für Kriegsverbrechen verwendet werden - und diese nötigenfalls zu verbieten. Regierungsrätin Aurelia Frick zeigte sich zuversichtlich, dass Liechtenstein den Vertrag auch bald ratifizieren können wird: "Wir haben schon heute sehr hohe gesetzliche Standards in diesem Bereich, sodass der nationale Umsetzungsaufwand gering sein wird. Mit seinem Schwerpunkt auf die Einhaltung der Menschenrechte und des humanitären Völkerrechts entspricht der Vertrag den Werten, für die sich Liechtenstein bei der UNO einsetzt".

Kontakt:

Ständige Vertretung Liechtensteins bei den Vereinten Nationen
Stefan Barriga
T +1 212 599 0220 ext. 225

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100738960> abgerufen werden.